

## INFORMATIONEN FÜR DIE ANLIEFERUNG REINER ABFÄLLE

(bei gewerblichen Kunden)

### **Sehr geehrte Kunden, sehr geehrte Kundinnen,**

- » Wir nehmen Ihre reinen Legierungsabfälle zu kostengünstigen Konditionen zurück. Um Ihnen weiterhin diese für Sie kostengünstigen Dienstleistung anbieten zu können, bitten wir um Beachtung der folgenden Punkte:
- » Nur von uns bezogene Legierungs-Abfälle können als „Reiner Abfall“ zurückgenommen werden.
- » Die Legierungsabfälle sollten nach Form und Legierung getrennt sein. Die reinen Abfälle werden als Kreislaufmaterial bei Neulegierungen derselben Legierung zugesetzt. Somit muss nicht nur der Edelmetallgehalt, sondern auch die restlichen Legierungsmetalle übereinstimmen.
- » Grundsätzlich sind nur Legierungen mit der gleichen Legierungsbezeichnung bzw. Legierungsnummer identisch. Verschiedene Legierungsbezeichnungen und Legierungsnummern bedeuten verschiedene Zusammensetzungen.
- » Legierungsabfälle dürfen nicht verunreinigt sein. Als Verunreinigung gelten insbesondere Lotstellen, Karabinerfedern, Feilungen etc. Dementsprechend ist reiner Abfall Guss oder Stanzabfall, da Schmuckstücke oder Fournituren meist aus Materialkombinationen bestehen.
- » Im Anlieferungsschreiben, bzw. Ihrem Lieferschein sollte die jeweilige Legierungsnummer bzw. die Legierungsart deutlich und korrekt aufgeführt sein.

Besten Dank für Ihre Unterstützung und Berücksichtigung der o.g. Punkte.

Wir freuen uns auf Ihre Scheidegutanlieferung.

Ihr Team der Bruno Welz GmbH